

Medienmitteilung

Zum international Kindertag

LIAM CUNNINGHAM SETZT SICH FÜR DEN SCHUTZ VON KINDERN EIN

Der irische Schauspieler ruft die internationale Gemeinschaft dazu auf, die Hilfe für 4,2 Millionen Kinder im Südsudan aufzustocken.

Juba/Dübendorf, 31. Mai 2018 – «Game of Thrones»-Star Liam Cunningham besuchte kürzlich gemeinsam mit World Vision Projekte im Südsudan. Er traf dort unzählige Kinder, die Hunger erleiden mussten, durch Konflikte gewaltsam aus ihrem Zuhause vertrieben wurden und Schreckliches erlebt haben.

«Es wird nicht genug getan. Es gibt nicht genug Schulbücher, es gibt nicht genug Wasser, es gibt nicht ausreichend medizinische Versorgung. Die Menschen hier brauchen dringend Hilfe», sagt Liam Cunningham nach dem Besuch eines Camps für Binnenvertriebene in Juba.

Im Südsudan wurden mehr als 4 Millionen Menschen aus ihren Häusern und Dörfern vertrieben – die Hälfte von ihnen flüchteten in die Nachbarländer. Mehr als die Hälfte der Flüchtlinge sind Kinder.

Eine erneute Hungersnot droht

Mindestens 6 Millionen Menschen – die Hälfte der gesamten Bevölkerung des Landes – sind von akuter Nahrungsmittelunsicherheit betroffen. Ohne ausreichende Hilfe könnte das Land wieder einer Hungersnot ausgesetzt sein. Und das ein Jahr nachdem das letzte Mal eine Hungersnot im jüngsten Land der Welt ausgerufen wurde.

«Dieser Kampf geht weiter. Ohne Hilfe wird sich die Situation verschlechtern. Ich kann nur dazu aufrufen, die Herzen zu öffnen und zu unterstützen. Diese wunderbaren Menschen brauchen unsere Hilfe», so Cunningham.

Nach Angaben der Vereinten Nationen werden 1,7 Milliarden US-Dollar benötigt, um den Bedarf von geschätzten 7 Millionen Menschen zu decken. Bisher wurden aber nur 20 Prozent davon aufgebracht.

«Das Leid der Kinder im Südsudan hält weiter an – und es ist kein Ende in Sicht. Viele der Kinder, mit denen wir gesprochen haben, wünschen sich sehnlichst Frieden herbei. Damit sie wieder nach Hause zurückgehen, eine Schule besuchen ein normales Leben führen können», sagt Mesfin Loha, Landesdirektor von World Vision Südsudan. «Wir schliessen uns diesem Aufruf zum Frieden an. Diese unvorstellbare Gewalt, mit der die Kinder im Südsudan konfrontiert sind, muss beendet werden.»

World Vision arbeitet seit 1989 im Südsudan. Die Programme umfassen Projekte in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Wasser und Sanitärversorgung, Bildung, Friedensbildung, Kinderschutz sowie Nothilfe.

Fotos und Vlogs von Liam Cunninghams Aufenthalt im Südsudan können unter diesem Link heruntergeladen werden (Copyrights: World Vision):

https://www.dropbox.com/sh/y74fo9kprflfpol/AABZX_GCdwHNAH_vgaAsVcyka?dl=0

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Medienstelle Kinderhilfswerk World Vision Schweiz

Heinz Mazenauer
Kommunikation
8600 Dübendorf
T: +41 44 510 14 28
E-Mail: medien@worldvision.ch
www.worldvision.ch

World Vision Schweiz ist Teil der weltweit tätigen, christlichen Hilfsorganisation World Vision. Mit gezielter Hilfe zur Selbsthilfe unterstützen wir in unseren langfristigen Entwicklungsprojekten Kinder, Familien und deren Umfeld im Kampf gegen Armut und Ungerechtigkeit.

Seit über 65 Jahren setzen wir uns für jene Menschen ein, die Hilfe am dringendsten benötigen – unabhängig von ethnischer Herkunft, Religion, Nationalität und Geschlecht.

Kinder- und Dorfpatenschaften bilden den Kern unserer Entwicklungszusammenarbeit. Unsere Patinnen und Paten erhalten dadurch einen authentischen, transparenten Einblick in den Entwicklungsfortschritt. Es ist uns wichtig, dass Sie aus erster Hand erfahren, wie Ihre Spende wirkt.

Wir leisten langfristige Entwicklungsarbeit, Not- und Katastrophenhilfe in Krisenregionen und setzen uns weltweit für Kinderrechte ein. World Vision arbeitet eng mit UN-Organisation wie WFP, Unicef oder UNHCR sowie der Europäischen Kommission und zahlreichen Staaten zusammen.

World Vision Schweiz setzt Ressourcen sowie Spenden verantwortungsvoll, effizient und transparent ein. Das Kinderhilfswerk ist zweifach durch die unabhängige, international anerkannte Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) ausgezeichnet. «ISO 9001» garantiert höchste Qualitätsstandards und das Schweizer «NPO-Label für Management Excellence» steht für Effizienz, Effektivität und Qualität. Darüber hinaus attestiert uns das unabhängige Label der Schweizer Stiftung Ehrenkodex einen sorgsamem Umgang mit Spendengeldern.

